



# Pfarrbrief

der Pfarrei Ruwental  
**St. Christophorus**

Nr. 09/2025

22. November – 31. Dezember 2025

## Themen

Seite 2  
Bezahlung Pfarrbrief

Seite 4  
Haushaltsplan

Seite 7-8  
Radio-Live-  
Gottesdienste mit  
Radio Horeb

## Inhalt

Seite 2  
Impressum

Seite 3-8  
Nachrichten aus  
der Pfarrei Ruwental  
St. Christophorus

Seite 9-17  
Nachrichten aus  
den Pfarrbezirken

Seite 18-19  
Pastoraler Raum Trier

Seite 20-27  
Gottesdienstordnung



## Aufbruch zu neuen Ufern

**Gutweiler** · Korlingen · Sommerau | **Kasel** | **Mertesdorf** | **Morscheid** · Riveris  
**Pluwig** · Geizenburg · Gusterath · Lonzenburg | **Ruwer** · Eitelsbach |  
**Schöndorf** · Bonerath · Holzerath · Hinzenburg · Ollmuth | **Waldach**



## Pfarrbrief und Pfarrbüro

Der nächste Pfarrbrief Nr. 1/26 umfasst den Zeitraum vom **31.12.25 - 08.02.26** und wird ab dem 22.12.25 verteilt.

Bestellen Sie bitte Ihre gewünschten Messintentionen rechtzeitig und geben Sie die Nachrichten, die Sie im Pfarrbrief veröffentlichen möchten, vor dem Redaktionsschluss im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt unter [pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de](mailto:pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de)

**Der Redaktionsschluss ist am 08.12.25**

### Vorankündigung:

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 2/26 (07.02. - 15.03.26) ist am 19.01.26

**Bitte beachten Sie, dass später eingehende Artikel in der aktuellen Ausgabe, aus organisatorischen Gründen, nicht berücksichtigt werden können. Dieser Text kann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden.**

Beim Erstellen eines Artikels für den Pfarrbrief bedenken Sie bitte, dass die Artikel nach Möglichkeit nicht mehr als 1000 Zeichen enthalten sollen. Bitte schicken Sie die Texte als normales Word-Dokument, kein PDF, ohne besondere Formatierung oder Gestaltung.

#### Wichtige Hinweise zum Datenschutz:

Bei Fotos fragen Sie im Vorfeld, ob die fotografierten Personen einer Veröffentlichung im Pfarrbrief bzw. auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft zustimmen. Bei Kindern müssen die Eltern gefragt werden.

**Es muss eine schriftliche Genehmigung für die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Pfarrbrief bzw. der Homepage vorliegen.**

## Impressum

### Pfarrbüro der Pfarrei Ruwertal

Im Kändelchen 23 · 54320 Waldrach

Telefon: 06500 634

E-Mail: [pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de](mailto:pfarrbuero.waldrach@bistum-trier.de)

**Öffnungszeiten:** MO/FR 09:00 – 12:00 Uhr  
DI/DO 14:00 – 17:00 Uhr

**V.i.S.d.P.:** Klaus-B. Stankowitz, Pfrvw.

### Sekretariatsteam:

Christine Ballinger, Silvia Kohl, Rita Lauterbach

### Homepage:

[www.pfarrei-christophorus.de](http://www.pfarrei-christophorus.de)

### Bankverbindung:

Kirchengemeinde Ruwertal St. Christophorus  
IBAN: DE57 5855 0130 0001 1613 14, BIC: TRISDE55XXX

**Jahresbeitrag: 8,- €**

### Pastoralteam:

Pfarrer Klaus-Bernhard Stankowitz  
Tel: 06500 9899019  
E-Mail: [klaus.stankowitz@bistum-trier.de](mailto:klaus.stankowitz@bistum-trier.de)

Subsidiar Michael Keller  
E-Mail: [michael.keller@bistum-trier.de](mailto:michael.keller@bistum-trier.de)

Kooperator Dominik Schmitt, Pfr.  
E-Mail: [dominik.schmitt@bistum-trier.de](mailto:dominik.schmitt@bistum-trier.de)  
Telefon: 06500 98990-17

Gemeindereferentin Natalie Uder  
E-Mail: [natalie.uder@bistum-trier.de](mailto:natalie.uder@bistum-trier.de)  
Telefon: 06500 98990-14

Diakon Laurent Dhaussy  
E-Mail: [laurent.dhaussy@bistum-trier.de](mailto:laurent.dhaussy@bistum-trier.de)

### Wer feiert mit uns Gottesdienst:

Diakon Dhaussy (ld) Subsidiar Keller (mk)  
Kooperator Schmitt (ds) Pfr. Stankowitz (kbs)  
Gemeindereferentin Uder (nu)

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am 08. Dezember 2025. Dieser umfasst den Zeitraum vom 31. Dezember 2025 – 08. Februar 2026.**

**Um Ihre Kosten im Rahmen zu halten, behalten wir uns redaktionelle Änderungen vor.**

**In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten außerhalb der Öffnungszeiten wählen Sie bitte die Nummer 06500 634; Sie werden weitergeleitet!**



### ■ Friedenslichtmotto 2025 - Ein Funke Mut...

Unter dem Motto „Ein Funke Mut“ setzt die Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ auch in diesem Jahr ein leuchtendes Zeichen der Verbundenheit. In den sozialen Medien werden dem kurzen und griffigen Motto alternierend die Slogans „-ein Leben in Frieden“ „-kleine Gesten machen den Unterschied“ „-eine Flamme für die Demokratie“ „-gezeigte Zivilcourage“ „-ein Versprechen für die Zukunft“ & „-ein Leuchten in der Dunkelheit“ beigestellt.

Am Samstag vor dem zweiten Advent findet die Aussendungsfeier des Friedenslichts in Linz statt. Auch eine Delegation deutscher Pfadfinder\*innen nimmt das Licht entgegen und bringt die kleine Flamme am Sonntag, den 07.12.25, zum 32. Mal nach Deutschland.

In unserer Zeit braucht es verstärkt Mut und Zivilcourage, sich als Christ/in, als römisch-katholische/r Christ/in, als kirchlich-christlicher Mensch zu bekennen und das Versprechen der Engel bei der Geburt Christi in die Zukunft zu leben: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefällens“ (Lukas 2,14)

So viel Rechthaberei, ICH-Bezogenheit und Intoleranz führt zu immer mehr Unfrieden - in der Welt, in unserem Land, in unserer Kirche, in unseren Herzen...

Möge es Ihnen und uns gelingen, im Advent und an den weihnachtlichen Tagen, auf dieses kleine verwundbare und wunderbare Kind, auf dieses windempfindliche Licht zu schauen und in dieser Verletzlichkeit die Stärke Gottes zu spüren, die nicht mit Recht, Macht und Gewalt daherkommt, sondern in einem Säugling - auf Liebe und Zuneigung angewiesen.

Mögen wir uns von dem Funken Mut erwärmen lassen - zu kleinen Gesten, die den Unterschied machen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, dieses Licht in Ihren Alltag leuchten zu lassen und geben Sie es weiter: - an Menschen, die inneren Frieden suchen, daheim, auf der Arbeit, im Freundes- oder Verwandtenkreis...

Möge diese Adventszeit eine friedliche und das Weihnachtsfest ein mutiges sein, eins mit Licht an dunklen Orten. Das wünschen Ihnen auch für das Jahr 2026, das Team im Pfarrbüro, Gemeindereferentin Uder, Kooperator Pfr. Schmitt und Pastor Stankowitz



## Sepa Lastschriftmandate

Liebe Pfarrbriefbezieherinnen und Pfarrbezieher,  
für alle, die uns eine SEPA-Lastschrift erteilt haben, möchten wir an dieser Stelle einige wichtige Informationen zu dem künftigen Abbuchen weitergeben.  
Aufgrund der Kontoumstellung in diesem Jahr konnten die vorgesehenen SEPA-Lastschriften leider nicht wie geplant ausgeführt werden.  
Wir bitten Sie daher, den Betrag von 8,00 € für den Pfarrbrief direkt auf unser Konto bei der

**Sparkasse Trier  
Kirchengemeinde Ruwental St. Christophorus  
IBAN DE57 5855 0130 0001 1613 14**

zu überweisen.

Damit der Pfarrbriefgeld-Einzug künftig wieder reibungslos erfolgen kann, legen wir die neuen SEPA-Lastschriftmandate dem Pfarrbrief 01/26 bei, damit sie die SEPA-Lastschrift bequem zu Hause ausfüllen und zurücksenden können.

Wir danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

## Auslegung Haushaltsplan 2026 im Pfarrbüro

Der vom Verwaltungsrat am 03.11.25 beschlossene Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2026 liegt vom 24.11.25 - 08.12.25 zu den Bürozeiten zur Einsicht für alle Interessierten aus.

## Hauskommunion

Gerne besuchen wir Sie mit der Heiligen Kommunion zu Hause, wenn es Ihnen nicht möglich ist, die Gottesdienste zu besuchen. Anmeldung bitte im Pfarrbüro, 06500-634.

## Messbestellung

Ort \_\_\_\_\_ Terminwunsch \_\_\_\_\_

für \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

für \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie für eventuelle Rückfragen Ihren Namen, Anschrift u. Telefonnummer an:

\_\_\_\_\_



## ■ Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Nino Gneipelt  
Mila Lippert  
Julian Meyer

## ■ Von Gott wurden in das ewige Leben heimgerufen:

Bernhard Kopp, Morscheid	Herta Willwertz geb. Franzen, Pluwig
Hermann Kugel, Holzerath	Johann Herrig, Waldrach
Käthe Johanna Klara Rudolf, Korlingen	Guido Stein, Waldrach
Manfred Bickmeyer, Gusterath	Antje Spang geb. Menden, Korlingen
Elfriede Roth geb. Cress, Korlingen	Margaretha Heinz geb. Huwer, Gusterath
Karl Müller, Gutweiler	Ludmila Riel, Waldrach
Khamme Hamza, Kasel	

Wenn Jesus - und das ist unser Glaube - gestorben und auferstanden ist,  
dann wird Gott durch Jesus auch die Verstorbenen  
zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen.

*1 Thessalonicher 4,14*

## ■ Wahl des neuen Pfarrgemeinderates

Zum Redaktionsschluss stand das Ergebnis der Wahl noch nicht fest. Dennoch möchte ich an dieser Stelle bereits jetzt allen danken, die sich als Kandidat/in der Öffentlichkeit gestellt haben und sich so als Christ/in bekennen, die mithelfen möchten, die Botschaft Jesu auch durch unsere Kirche hier vor Ort lebendig zu halten.

Vielen Dank, dass Sie Ihr Wahlrecht in Anspruch genommen haben und den Kandidat/innen so zeigen, dass sie hinter ihnen stehen.

Herzlichen Dank auch allen, die sich auf der technischen Seite in der Wahlvorbereitung und ihrer Durchführung so engagiert gezeigt haben. Ohne Sie wäre diese Wahl nicht möglich gewesen.

Ich hoffe, dass das neue Gremium in diesen Zeiten, in denen es Mut braucht, sich als römisch-katholische/r Christ/in zu bekennen in seiner neuen Aufgabe Erfüllung und Freude finden wird und dazu beitragen wird, dass die Botschaft Jesu vor Ort lebendig bleibt und dass das zu erstellende Immobilienkonzept, welches auch Abschied von Gewohntem bedeutet, von möglichst Vielen mitgetragen werden kann.

Nicht zuletzt gilt mein Dank allen, die in den letzten Wahlperioden im Pfarrgemeinderat aktiv das kirchliche Leben vor Ort mitgetragen und die ihr Ehrenamt nun in andere Hände gelegt haben. Für Ihren nicht immer leichten Einsatz, der oft ohne große Öffentlichkeit stattgefunden hat, danke ich Ihnen, auch im Namen von Bischof Ackermann, sehr herzlich und hoffe, dass Sie für sich sagen können, ich weiß, dass ich mitgeholfen habe, den Glauben in unserer Zeit lebendig und in unserer Kirche lebendig zu halten.

*Pastor Stankowitz*

## ■ Immobilienstrategie des Bistums auch in unserer Pfarrei

In einer Informationsveranstaltung in der Stadthalle Saarburg am 04.11.25 hatten Haupt- und Ehrenamtliche die Gelegenheit, sich über die Strategie der Bistumsleitung informieren zu lassen, wie die Organisation der Finanzierung kirchlicher Gebäude in naher Zukunft organisiert werden wird.



Hier eine extrem verkürzte Zusammenfassung, was das für unsere Pfarrei bedeutet:

- Der neue Pfarrgemeinderat und der Verwaltungsrat melden unsere Pfarrei beim Generalvikariat zu einer Begleitung eines Beratungsprozesses an. (Plantermin: Dezember 2025)
- Anhand sog. vom Generalvikariat zu Verfügung gestellter "Steckbriefe", werden die in unserem Besitz befindlichen Gebäude genau in den Blick genommen.
- Beide Gremien kommen zu einem gemeinsamen Ergebnis, das der Bistumsleitung mitteilt, welche Gebäude in Zukunft bei Baumaßnahmen durch Kirchensteuermittel weiter mitfinanziert werden sollen und welche allein durch Finanzmittel der Kirchengemeinde instand gehalten werden.
- Von unseren insgesamt 16 Gottesdienstgebäuden können bei anstehenden Baumaßnahmen maximal 10 weiterhin durch Gelder aus dem Bistumshaushalt mitfinanziert werden. (in der Regel 40% Eigenanteil – 60% Zuschuss aus Kirchensteuermitteln)
- Sechs Kirchen oder Kapellen müssen komplett durch Eigenmittel der Kirchengemeinde (auch bei allen Baumaßnahmen) finanziert werden oder es müssen diese Gebäude in andere Trägerschaften oder Nutzungen überführt werden, wenn diese Eigenmittel nicht zur Verfügung stehen sollten.
- Auch die Zahl der bezuschussbaren Pfarrheime und Pfarrhäuser wird in diesem Prozess bestimmt. Zurzeit besitzen wir vier Pfarrheime und drei Pfarrhäuser.
- Genauere Informationen finden Sie unter:

<https://www.bistum-trier.de/unser-bistum/verwaltung/immobilienstrategie/index.html>

Bitte begleiten Sie die beiden Gremien, die in dieser herausfordernden Zeit schwierige Entscheidungen zu treffen haben, mit Ihrem Wohlwollen, Ihrer konstruktiven Kritik und vor allem mit Ihrem Gebet, damit wir uns ohne Groll von dem trennen, was wir uns nicht mehr leisten können und das mit voller Energie lebendig halten, was wir für die Zukunft der Botschaft Jesu und seiner Kirche vor Ort brauche.

Pastor Stankowitz

## ■ Personalübergang

Mit dem Ende dieses Pfarrbriefes werden alle Angestellten unserer Kirchengemeinde (Sekretärinnen, Küster/innen, Organisten, Chorleiter/innen, Anlagenpfleger...) einen neuen Arbeitgeber haben: Der pastorale Raum übernimmt ab 2026 die Rolle als Arbeitgeber für alle bisherigen Angestellten der 10 Kirchengemeinden – auch für unsere Kirchengemeinde Ruwental St. Christophorus. Damit endet die Personalverantwortung unseres Verwaltungsrates, dem ich hiermit sehr herzlich für seine bisherige Arbeit in diesem Bereich danke.

Pastor Stankowitz

## ■ Firmung – Sei besiegt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist

Mit der Gabe des Heiligen Geistes wurden in zwei Firmgottesdiensten am 45 Jugendliche aus der Pfarrei Ruwental St. Christophorus beschenkt. Den Neugefirmten dazu herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für den zukünftigen Lebensweg! Domvikar Tim Sturm feierte am Samstag, den 15.11.25 mit den Jugendlichen und ihren Familien in der Kirche St. Johannes der Täufer in Pluwig und in der Kirche St. Laurentius in Waldrach die Firmung. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Pfarrbezirke für ihre Gastfreundschaft!

Ein besonderer Dank gilt auch jenen Personen, die den Küsterdienst für diese besonderen Gottesdienste übernommen haben, den Messdiener:innen, allen liturgischen Diensten und den Menschen, welche die Gottesdienste musikalisch gestaltet haben.

Die Firmvorbereitung begann im April mit einem gemeinsamen Startgottesdienst. Darauf folgte eine Phase, in denen die Jugendlichen aus einer Auswahl an Projekten ihrem Glauben bzw. dessen Wurzeln auf die Spur kommen konnten. Nach den Sommerferien fanden die



Firmvorbereitungstage statt. Schließlich endete der Zeitraum der Firmvorbereitung mit einem Versöhnungsgottesdienst. *Natalie Uder, Gem.ref und Mitarbeiterin im Pastoralen Raum Trier*

## ■ kfd Trier: Fachausschuss Frauen stärken - Gewalt überwinden

2023 starben in Deutschland 155 Frauen durch die Hand ihres (Ex-) Partners.

Am „Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ wollen wir unser Anliegen, die Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, vor Gott bringen.

Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst am 25.11.25, 18:00 in der Kirche Pluwig

## ■ Adventskranzsegnung am 1. Advent

Mit dem 1. Advent beginnt für Christen ein neues Kirchenjahr – eine Zeit der Erwartung, der Hoffnung und der stillen Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Im Mittelpunkt dieser besonderen Wochen steht der Adventskranz, dessen Licht von Sonntag zu Sonntag heller wird und uns dem Geheimnis der Geburt Christi näherbringt.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, zum Gottesdienst am 1. Advent ihren eigenen Adventskranz mitzubringen. Zu Beginn der Feier werden die Kränze gesegnet – als Zeichen dafür, dass Christus, das Licht der Welt, auch unsere Häuser und Herzen erleuchten möchte.

Der Brauch des Adventskranzes geht auf Johann Hinrich Wichern zurück, einen evangelischen Theologen, der 1839 im „Rauen Haus“ in Hamburg für die Kinder seines Waisenhauses einen hölzernen Kranz mit Kerzen aufstellte. Mit jedem Tag im Advent durfte eine weitere Kerze entzündet werden, bis schließlich das große Weihnachtslicht leuchtete. Aus diesem einfachen Symbol der Vorfreude wurde nach und nach der Kranz aus Tannengrün, wie wir ihn heute kennen – ein Zeichen des Lebens, der Hoffnung und der wachsenden Freude auf die Ankunft des Herrn.

So wollen wir am 1. Advent gemeinsam mit unseren Adventskränen in das neue Kirchenjahr starten und uns vom Licht Christi stärken und leiten lassen. „Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr wird kommen.“ (vgl. Jes 40,3)

*Kooperator Pfr. Dominik Schmitt*

## ■ Erster Auftritt des Kinderchors der Pfarrei

### Ruwertal St. Christophorus

An Heiligabend (Mittwoch, 24.12.25) gestalten die Kinder des neu gegründeten Kinderchors die Kinderkrippenfeier um 15:00 in der Kirche St. Laurentius musikalisch mit. Es ist der erste Auftritt des Kinderchors, für den die jungen Sängerinnen und Sänger weihnachtliche Lieder sowie ein kleines szenisches Spiel vorbereitet haben.

*Cäcilia Lauterbach*



## ■ Ein Stern geht auf - Musik und Wort in den zwölf heiligen Raunächten

Die KEB der Pfarrei St. Christophorus und die Ev. Kirchengemeinde Ehrang II in Gusterath lädt am 03.01.26 um 17.00 zu besinnlichen nachweihnachtlichen Klängen und Textbeiträgen ins Evangelische Gemeindehaus Gusterath ein. Die Kaseler Harmonies'chen führen Musikstücke und Arrangements vom 14. Jh. bis in die Gegenwart auf. Außerdem werden Texte zu den zwölf heiligen Raunächten vorgetragen.

Der Eintritt ist frei, eine Hutspende ist willkommen.

*Ingeborg Michalke*

## ■ Radio-Live-Gottesdienste mit Radio Horeb

Im Januar dürfen wir uns auf ein besonderes Ereignis freuen: Radio Horeb wird im Rahmen der Aktion „Pfarrei der Woche“ unsere Pfarrei Sankt Christophorus im Ruwertal besuchen.



Im Mittelpunkt stehen zwei Eucharistiefeiern, die live im Radio übertragen werden:

- Sonntag, 18.01., 09:30 in Waldrach, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor
- Dienstag, 20.01., 18:30 in Bonerath, zu Ehren des Hl. Sebastian, zweiter Patron des Pfarrbezirks Schöndorf

Diese Tage sind eine wunderbare Gelegenheit, unsere lebendige Pfarrgemeinde einem großen Hörerkreis vorzustellen und zugleich im Glauben mit vielen Menschen weit über unsere Pfarriegrenzen hinaus verbunden zu sein. Wir laden herzlich ein, diese Gottesdienste mitzufeiern – im Radio oder vor Ort – und bitten, sich die Termine schon jetzt vorzumerken.

*Kooperator Pfr. Dominik Schmitt*

### ■ Spenderinnen und Spender für die Osterkerzen 2026 gesucht

In vielen Gemeinden gibt es eine schöne Tradition: Die Osterkerze – Zeichen des auferstandenen Christi – wird von einer Familie oder einer Einzelperson gestiftet. Oft geschieht dies in besonderen Anliegen: aus Dankbarkeit, im Gedenken an einen lieben Verstorbenen oder als Bitte um Gottes Segen für das kommende Jahr.

Diese Osterkerze begleitet die Gemeinde während des ganzen Kirchenjahres. Sie wird in der Osternacht feierlich entzündet, bei Taufen und Beerdigungen brennt sie als Zeichen der Hoffnung auf das ewige Leben – bis sie durch die neue Osterkerze ersetzt wird.

Nach dem Osterfest 2027 besteht für die Spenderin oder den Spender die Möglichkeit, die Kerze in der jeweiligen Sakristei abzuholen und mit nach Hause zu nehmen – als bleibende Erinnerung und als Symbol des österlichen Lichtes, das weitergetragen wird.

Wer Interesse hat, die Osterkerze für eine Kirche oder Kapelle in unserer Pfarrei St. Christophorus zu stiften, kann sich gerne im Pfarrbüro in Waldrach melden. Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zu den Motiven und Kosten.

*Kooperator Pfr. Dominik Schmitt*

### ■ Eucharistische Anbetung in Bonerath und Mertesdorf

In den Monaten Dezember und Januar kann leider aus organisatorischen Gründen keine eucharistische Anbetung stattfinden. Im Februar 2026 findet die Anbetung im Rahmen des Ewigen Gebetes in Bonerath am Sonntag, dem 01.02.26 statt.

*Marco Bernardy*

### ■ Socken stricken gegen die Kälte

Mit Ihrer Unterstützung wollen wir Obdachlosen warme Socken schenken. Daher bitten wir herzlich um Spenden von Sockenwolle und gestrickten Socken.

Informationen bei Mechthild Faber (06588-7986) oder Carla Brittner (06588-992112).

Gemeinsam machen wir warme Füße und hoffnungsvolle Momente möglich.

Jeder Socken zählt und macht einen Unterschied – danke fürs Stricken und Spenden!

*Carla Brittner, kfd Pluwig*

### ■ PALAVER - Willkommen im Ruwertal und auf den Höhen e.V.

**Ein Netzwerk der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus und  
der Ev. Kirchengemeinde Ehrang**

#### **Das PALAVER ist geöffnet:**

Montags von 15:00 - 17:00

Dienstags von 17:00 - 19:00

Mittwochs von 10:00 - 11:00

Donnerstags von 16:00 - 17:00

Freitags von 10:00 Uhr 11:30





- Wir bieten Kontakt, Gespräche, Hilfen und Beratung an. Im PALAVER ist zu den oben angegebenen Zeiten immer eine Ansprechperson. Außerdem können Termine für Einzelunterricht in Deutsch vermittelt werden.
- Wir haben ein großes Mitnehmregal mit Kleidung und Alltagsgegenständen.  
Wir vermitteln Beratung von Caritas, Diakonie und psychosoziale Beratung für Geflüchtete.  
Kontakt: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157-59449737
- Sozialdienst im PALAVER - Frau Mihaela Milanova ist Montags - donnerstags von 8.30 - 15.30 im Palaver und freitags telefonisch zu erreichen.  
Kontakt: Mihaela Milanova milanova@diakoniehilft.de oder 0175-8523241
- Internationaler Frauentreff im PALAVER, Hermeskeiler Str. 26, in Waldkirch  
Herzliche Einladung zum gemeinsamen internationalen Essen am Freitag, 21.11. und 12.12. im PALAVER. Jede Frau bringt etwas zu Essen mit. Kinder sind willkommen.  
Wir beginnen um 18:00.  
Anmeldung: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157-52590189
- Handarbeitstreff im PALAVER  
An jedem 2. Mittwoch im Monat, 10.11. und 10.12. findet in der Zeit von 10:00 - 12:00 ein Handarbeitstreff im PALAVER statt. Handarbeitsbegeisterte, die gerne in Gemeinschaft handarbeiten, sind herzlich willkommen.  
Kontakt: Pia Tholl pia.m.tholl@gmail.com oder 0157-52590189
- Wir nähen wieder im PALAVER am Mittwoch, 26. November und Mittwoch, 10. Dezember von 18.00-21.00. Modedesignerin Marita Blum leitet die Gruppe an.  
Information: Pia Tholl pia.m.tholl@gmail.com oder 0157-52590189
- Deutschlehrer\*innen gesucht  
Wir suchen Menschen, die gerne die deutsche Sprache vermitteln möchten. Es geht um die Vermittlung von ersten deutschen Worten. Die Unterrichtszeiten können flexibel gestaltet werden. Die Bücher werden von uns gestellt.  
Bitte melden sie sich bei Pia Tholl, pia.m.tholl@gmail.com oder Tel: 0157-52590189
- An 3 Freitagen im Monat kocht Mahmut mittags im PALAVER. Das Essen ist um 13.00 fertig.  
Der Essensplan hängt im Außenkasten des PALAVER aus.  
Wir bitten um Anmeldung unter: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157-59449737

## Pfarrbezirk **Gutweiler/Korlingen/Sommerau**

### **01.11.25 – Kultur Konzert an Allerheiligen**

Ein beeindruckendes Konzert – fünf junge Musiker:innen entfachten mit ihrem A-Capella Gesang eine magische Atmosphäre in der Rot und Gold erleuchteten Kirche St. Cosmas und Damian in Gutweiler.

Das Ensemble „Verum Gaudium“ – des Leipziger Gewandhauschores – schenkte dem Publikum einen Abend voller musikalischer Leichtigkeit und Tiefe.

Ensemblemitglied Benedikt Justen begrüßte das Publikum nach dem ersten Lied mit persönlichen Worten: „Vor 33 Jahren stand ich als Messdiener in dieser Kirche – heute darf ich hier mit meinem Ensemble musizieren. Ein besonderer Moment für mich.“

Julia Danzos und Marie-Therese Mehler (Sopran), Josephine Wechselberger (Alt), Falco Renner (Tenor) und Benedikt Justen (Bass) präsentierten unter dem Motto „Komm, Trost der





Welt“ ein abwechslungsreiches Programm: von geistlichen Werken, die Hoffnung in die dunklen Tage tragen, bis hin zu sommerlich-leichten Volksliedern, die das Herz erwärmen.

Besonders reizvoll war die Auswahl seltener Stücke mitteldeutscher Komponisten wie Schütz, Weißmann und Mauersberger. Mit ihrer stimmlichen Brillanz und dem perfekten Gleichgewicht zwischen anspruchsvollen Soloparts und harmonischem Ensemblegesang begeisterten die fünf Künstler:innen das Publikum – ein Abend, der wirklich „wahre Freude“ bereitete.

*Förderverein Pfarrbezirk Gutweiler – kultur kapelle korlingen – Martin Marx*

### ■ **Katholische Erwachsenenbildung Ökumenischer Bibelkreis „Bibel miteinander teilen“**

Was sagt uns der Bibeltext des nächsten Sonntagsevangeliums? Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat 19:30 in Gutweiler, Im Brühl 34, Leitung Ingeborg Michalke

### ■ **Ökumenischer Bibelkreis „Altes Testament „Das Buch Genesis“**

Was Bedeutet für uns heute das AT, vor allem Die GENESIS im 1. Buch Mose

Wir treffen uns monatlich um 19:00 in Gutweiler, Im Brühl 34, Termin nach Absprache  
Tel. 06588-7471

*Leitung Ingeborg Michalke*

### ■ **„Weil jede\*r was zu sagen hat“ Bibliolog-Gottesdienst in Korlingen**

Herzliche Einladung zum Bibliolog-Gottesdienst am Mittwoch, 03.12., 19:30 in der Kapelle in Korlingen. Wir freuen uns auf interessierte Menschen, die mit uns das Sonntagsevangelium des kommenden Sonntags erleben wollen.

*Pia Tholl*

### **Dankbar nehmen wir Abschied von Karl Müller**

Der Pfarrbezirk und der Förderverein des Pfarrbezirks Gutweiler trauern um Karl Müller, der am 02.10.25 im Alter von fast 94 Jahren von uns gegangen ist. Als Hauptinitiator und Gründungsmitglied unseres Fördervereins – vormals Orgelbauverein – hat er mit seiner Leidenschaft und seinem Engagement bleibende Spuren hinterlassen.

Als langjähriger Organist und Chorleiter lag ihm die Restaurierung der über 100 Jahre alten Orgel besonders am Herzen. Mit seiner unverwechselbaren, originellen Art gewann er Mitstreiter, sprach Menschen direkt an und sammelte unermüdlich Spenden für dieses und viele weitere Projekte. Sein Einsatz für die Restaurierung der Kirche, die Neugestaltung des Drei-Ärztebrunnens sowie die Anschaffung eines elektrischen Glockengeläuts prägte unsere Gemeinde nachhaltig.



Bis ins hohe Alter blieb sein Interesse an der Entwicklung der Kirchengemeinde ungebrochen. Sein Wirken war stets von Hingabe und einer tiefen Verbundenheit mit unserer Gemeinschaft geprägt. In Anerkennung seines Lebenswerkes widmete ihm die Kulturkapelle Korlingen an allerheiligen (seinem Geburtstag) ein Konzert – ein Zeichen der Wertschätzung und des Respekts für einen Mann, der stets für andere da war.

Karl Müller wird uns als ein Mensch in Erinnerung bleiben, der mit Herz und Tatkraft unsere Gemeinde bereichert hat. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*Förderverein Pfarrbezirk Gutweiler – kultur kapelle korlingen – Martin Marx*

*Klaus-B. Stankowitz, Pfr.*



## **Kulturkapelle Korlingen**

Advent an der Kapelle Korlingen am 06.12.25 ab 17.00

- romantisch - märchenhaft - Geheimnisvoll - ein besonderes Adventserlebnis
- Hausgemachter Winzerglühwein & Kinderpunsch - Süße & herzhafte Leckereien
- Weihnachtliche Geschichten ab 18:00 in der Kapelle

In Zusammenarbeit mit Heimat- u. Kulturverein Korlingen, Feuerwehr Korlingen und Musikverein Korlingen

## **Messdiener einföhrung - Plätzchenverkauf und Umtrunk**

Am Vorabend zum 3. Advent, Samstag, 13.12.25, findet um 18.00 die Einföhrung unserer neuen Ministrantin Theresa Jücker statt. Im Anschluss laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich zu einem Plätzchenverkauf und einem gemütlichen Umtrunk mit Glühwein und Punsch ein.

*Im Namen der Messdiener Barbara Marx*

## **Weihnachten 2025**

Einstimmung auf den Heiligen Abend /

Begegnung – Kreatives – Musik & Text

Für die ganze Familie ab 15.00

in der Kirche St. Cosmas und Damian, Gutweiler



## Pfarrbezirk **Kasel**

## **Sankt Nikolaus, oh Schutzpatron**

Am 06.12.25, 18:00 feiern wir im Gottesdienst unserem Schutzpatron St. Nikolaus und unser Patronatsfest.

Der Kirchenchor Ruwer/Kasel wird den Gottesdienst musikalisch gestalten und im Anschluss sind alle herzlich eingeladen, vor der Kirche bei Glühwein und kleinen Leckereien miteinander Zeit zu verbringen. Herzliche Einladung zum Mitfeiern! Das lokale Team St. Nikolaus Kasel

## **Roratemesse Im Advent mit Asteilung des Friedenslichtes von Bethlehem**

am 16.12.25 um 07:00 in der Kirche St. Nikolaus, anschl. Frühstück im Gemeindehaus.

## **Krippenfeier an Heiligabend**

Gemeinsam feiern wir die Geburt Jesu am 24.12. um 17.00 in der Kirche St. Nikolaus.

## **Vorbereitungstreffen der Sternsingeraktion 2026 - Heilige drei Könige**

Der jährliche Infoabend, für Kinder und Eltern, wie die Kostümausgabe unter das Schriftliche wird am Freitag, den 21.11.25 um 18.00 im Gemeindehaus Kasel im Jugendringraum stattfinden. Jedes Kind kann teilnehmen! Eltern, die bereit wären bei der Aktion "Die Sternsinger" als Betreuer mitzugehen, können sich gerne am Infoabend oder vorab unter folgende Telefonnummer dazu melden 0160 94486808 (Carina Krämer)





## ■ Sternsingeraktion 2026

Die Sternsinger besuchen am Samstag, 10.01.26, ab ca. 10.00 die Häuser in Kasel und sammeln Spenden, in diesem Jahr für Projekte in Bangladesch. Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen. Am Infoabend zur Aktion lernen die Kinder das Thema Kinderarbeit kennen und bekommen gezeigt wie wichtig Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind. Unterstützen sie mit ihrer Spende diese wertvolle Aktion.



## Pfarrbezirk **Mertesdorf**

### ■ 30 Minuten für die Muttergottes

In diesem Jahr treffen wir uns dienstags, um 18.00 in der Kreuzkapelle in Mertesdorf um zur Muttergottes in den vielen Anliegen, die uns bewegen, zu beten. Wir freuen uns auf das gemeinsame Beten und Singen mit Ihnen. 25.11., 09.12., 16.12. 25

*Petra Werhan*

### ■ Familienwortgottesdienst

Am 14.12.25, 15:00, laden wir „Groß und Klein“ zu unserem Familienwortgottesdienst in die Kirche nach Mertesdorf recht herzlich ein.

### ■ Weihnachtsgottesdienste in Mertesdorf

Wir laden recht herzlich zu den Weihnachtsgottesdiensten an Heiligabend, um 16:00 zur Kinderkrippenfeier und um 18:00 Christmette in unsere Kirche ein.

*Petra Werhan*



Wir wünschen Allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein hoffentlich friedvolles und gesundes neues Jahr!

## Pfarrbezirk **Morscheid/Riveris**

Das Adventsfenster des Pfarrbezirks ist am 06.12. nach der Hl. Messe vor dem Bürgerhaus. Herzliche Einladung zur Begegnung bei Glühwein und Plätzchen!

## Pfarrbezirk **Pluwig/Geizenburg/Gusterath/Lonzenburg**

### ■ „Gemeinsam ist besser als Einsam“

Das Frühstück für alleinstehende Seniorinnen und Senioren im Ev. Gemeindehaus Gusterath findet an folgenden Terminen statt: donnerstags am 20.11.; 04.12. und 18.12.25. Kontakt: Sandra Dotzel, 0175-8391892 oder Giselinde Zachay, 0170-62427



## ■ Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu folgender Veranstaltung: Adventsfeier am 9.12.25

Wie in jedem Jahr wollen wir gemeinsam einen adventlichen Nachmittag begehen. Dazu treffen wir uns um 15.00 im Johannesberghaus. Nach einer adventlichen Feier freuen wir uns auf Kaffee, Kuchen und viele nette Gespräche. Wer möchte, kann ein passendes Gedicht oder eine Kurzgeschichte mitbringen und auch vortragen. Ganz herzliche Einladung!



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

## ■ Cäcilienfest und Ehrungen beim Kirchenchor St. Johannes der Täufer

Am 1. Advent gestaltet der Kirchenchor die Hl. Messe in Pluwig mit einigen Beiträgen mit. Anlässlich des Cäcilienfestes am 22.11. werden im Anschluss langjährige Sängerinnen und Sänger für ihre Treue zum Chor geehrt.

## ■ Familien feiern Erntedank

Am 05.10. fand in der Pluwiger Kirche St. Joh. d. T. ein Familiengottesdienst am Erntedankfest statt. Durch den Kontakt zur Grundschule und die gute Zusammenarbeit gelang es, viele Kinder aktiv an der Gestaltung des Gottesdienstes zu beteiligen. Einige Frauen des Kirchenteams St. Johannes hatten einen ansprechenden und kindgerechten Gottesdienst vorbereitet. Pastor Stankowitz verstand es, die Kinder in besonderer Weise anzusprechen und sowohl sie als auch die Erwachsenen für eine Haltung der Achtung und Dankbarkeit für alle Gaben, die wir ernten dürfen, zu sensibilisieren. Eindrucksvoll waren die vielen Erntegaben, die von Frauen der kfd vor dem Altar präsentiert wurden.



Das Lied mit der Zusage „Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst“ zog sich wie ein roter Faden durch den Gottesdienst. Die Kinder haben viel Freude und Lebendigkeit in den Gottesdienst gebracht, der von einer Musikgruppe unter der Leitung von Herrn Degenhardt mitgestaltet wurde. Der sehr gut besuchte Gottesdienst fand großen Anklang bei Jung und Alt. Beim anschließenden Johanneskaffee erfreuten sich viele Große und Kleine an Kaffee oder Tee, Sprudel und Gebäck und über die Möglichkeit zur Begegnung und zu Gesprächen. Alle konnten sich von der reichen Apfel- und Nussernte im Kirchgarten etwas mitnehmen.

*Lydia Müller*

## ■ Kirchenteam St. Johannes Pluwig

Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, dem 27.01.26, 19.00 im Pfarrsaal. Herzliche Einladung an alle Interessierten!



### ■ **Einladung zum Adventskaffee / Kaffee für Alle des Pfarrbezirks Ruwer - Eitelsbach**

Am Samstag, 29.11.25 findet von 14:30 - 17:00 unsere diesjährige Adventsfeier im Pfarrheim statt. Zur vorweihnachtlichen Einstimmung möchten wir Ihnen einen gemütlichen Nachmittag mit den Kita-Kindern und adventlichen Gesängen im Pfarrheim anbieten. Neben Kaffee/Tee und Kuchen oder auch Herhaftem ist endlich wieder Zeit zur Begegnung und zum Austausch und freuen uns auf Ihren Besuch. Wir bieten einen Abhol- und Bringdienst an, dafür wenden Sie sich bitte einige Tage vor dem Termin an Margret Brucker, (0651-57859).

*PGR-Ruwer/Eitelsbach*

### ■ **Einladung zum vorweihnachtlichen Glühwein- Waffel-Punsch-Stand am 07.12.25**

Liebe Gemeindemitglieder,  
wir laden Sie herzlich zum vorweihnachtlichen Glühwein- Waffel-Punsch-Stand am 07.12.25 nach dem Gottesdienst ein! Die Messdiener von Ruwer werden Plätzchen und Gebasteltes verkaufen. Der Erlös ist für die Messdienerarbeit in Ruwer bestimmt. Wir freuen uns auf Sie!

*Liebe Grüße, die Messdiener von Ruwer*

### ■ **Frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr**

Gegründet wurde unser Förderverein am 26.01.05 zur Unterstützung der letzten großen Renovierungs- und Sanierungsmaßnahme der Pfarrkirche St. Clemens in Ruwer unter dem Motto „Farbe bekennen“. Jüngstes Projekt ist die Aktion „Klangfarbe“, mit der wir die Finanzierung der Reinigung und Reparatur unserer Kirchenorgel sicherstellen möchten. Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern/den Spenderinnen und Spendern, denn ohne sie wäre manche Maßnahme in der Vergangenheit nicht möglich gewesen. In Zeiten, in denen die finanziellen Ressourcen der Pfarrei immer dünner werden bemühen wir uns durch Aktionen das Leben in unserer Gemeinde zu bereichern und gleichzeitig auch die Mittel des Fördervereins aufzustocken, um auch künftig zum Erhalt unserer Pfarrkirche mit beitragen zu können. So zuletzt auch mit dem schönen Benefizkonzert unter ehrenamtlicher musikalischer Begleitung von 33 Akteuren. Wir würden uns sehr über neue Freundinnen/Freunde, über neue Mitglieder freuen! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte melden Sie sich gerne, wenn eine Mitgliedschaft für Sie in Frage kommt. Ein kurzer Anruf im Pfarrbüro zu den Bürozeiten unter 06500/634 oder am Abend genügt: 0651-53418. Wir freuen uns über Ihren Anruf und sorgen dafür, dass Ihre Anmeldung als Mitglied erfolgt.

Wir wünschen Ihnen und allen die Ihnen am Herzen liegen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen im neuen Jahr.

*Für den Förderverein Ruwer, St. Clemens, Thomas Bund Vorsitzender,  
Monika Thenot Kassenwartin, Annette Tausch Stellvertretende Vorsitzende  
Ursula Eiden Schriftführerin*

### ■ **Vorankündigung Jahreshauptversammlung / Save the date**

die nächste Jahreshauptversammlung findet am 24.02.26, 19:00 im Pfarrheim statt.

*Für den Förderverein Ruwer, St. Clemens, Ursula Eiden, Schriftführerin*

### ■ **Mitgliedsbeiträge werden später abgebucht**

Satzungsgemäß wurden in der Vergangenheit die Mitgliederbeiträge des Vereins der Freunde von Ruwer, St. Clemens, verlässlich jährlich Anfang November eingezogen. Aufgrund des er-



höhten Arbeitsaufkommens in der Rendantur Trier im Zusammenhang mit den zahlreichen Anpassungen der Umstrukturierung zur neuen Kirchengemeinde Ruwental St. Christophorus kann der diesjährige Einzug leider erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Wenn auch der Vorstand des Fördervereins hierauf keinen Einfluss nehmen kann, bitten wir doch die Verspätung zu entschuldigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

*Für den Förderverein Ruwer, St. Clemens, Ursula Eiden, Schriftführerin*

## ■ St. Clemens, Ruwer, mit festlichem Klang erfüllt

Das 20-jährige Bestehen feierte der Verein der Freunde und Förderer von St. Clemens, Ruwer, mit einem großartigen und abwechslungsreichen Benefizkonzert in der Pfarrkirche.

Im Mittelpunkt stand die Ruwerer Späth-Orgel, die nach 55 Jahren dringend gereinigt und überholt werden muss. Das ehrgeizige Projekt „Klangfarbe“ zur Finanzierung dieser Arbeiten ist neues Herzensprojekt des engagierten Fördervereins.



Virtuos und gewaltig überzeugte Regionalkantor Volker Krebs mit seinem meisterhaften Spiel von großen Orgelwerken. Angefangen von der großen Orgelsonate in C-Dur von J.H. Knecht, über Johann Sebastian Bach's Gigue Fuge G-Dur BWV 577, Prelude aus Holbergs Suite von Edvard Grieg, den Tanz Toccata aus „I love the colourful world“ von Naji Hakim und schließlich Johann Sebastian Bach, dessen Toccata -Fuge BWV 565 in einer Mambo-Swing- Version von Grimoaldo Macchia das Publikum herausforderte und restlos begeisterte.

Mit modernem geistlichem Liedgut erfüllte die neu gegründete Chorgemeinschaft Kasel/Ruwer mit rund 30 Sängerinnen und Sängern, die erst seit dem Sommer zusammen musizieren unter der souveränen Leitung von Dekanatskantor Laurentius Lauterbach bei ihrem ersten Auftritt die Kirche mit ausdrucksstarkem Gesang. Vier Werke, von denen ganz besonders die wunderbaren Stücke „Mein Herz schlägt für dich mein Gott“ und „Bleib bei uns Herr“ alle Zuhörer zutiefst anrührte.

Caspar Feldhaus verzauberte alle Zuhörer mit dem 2. und 3. Satz aus der Suite op. 34 von Charles-Marie Widor mit seiner Querflöte begleitet von den Klängen der Kirchenorgel. Der 14-jährige echte „Ruwerer Jung“ erreichte im vergangenen Jahr einen 2. Bundespreis bei Jugend musiziert. Zudem singt er im Chor der Trierer Sängerknaben, der von Volker Krebs geleitet wird. Von seiner musikalischen Karriere wird man sicherlich noch hören.

Den Schlussakkord gaben Orgel, Chor und das begeisterte Publikum mit dem neuen Lied der Pfarrei Ruwental „Christophorus, du Schutzpatron“. Das neue Patronatslied war eine Auftragskomposition an Stephan Rommelspacher aus Anlass der Fusion der ehemaligen acht Pfarreien zur neuen Pfarrei „Ruwental St. Christophorus“.

Durch das Programm moderierte Stefan Weinert gekonnt und mit gewohnt sonorer Stimme. Das Publikum erlebte ein kurzweiliges, künstlerisch hochwertiges Programm und lohnte die Darbietungen der Künstler und die Mühen des Fördervereins mit herzlichem Applaus und großzügigen Spenden zur Finanzierung der Orgelreinigung.



Pfarrbezirk  
**Schöndorf/Bonerath/Hinzenburg/Holzerath/Ollmuth**

### ■ Einläuten des neuen Kirchenjahres

Am 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Aus diesem Anlass wird am 1. Adventsamstag, 29.11. um 17:00 in den Kapellen und Kirchen des Pfarrbezirk Schöndorf das neue Kirchenjahr feierlich eingeläutet.

### ■ Das Friedenslicht 2025 wird im Pfarrbezirk Schöndorf an folgenden Orten ausgeteilt:

**Hinzenburg:** Sonntag, 21.12., 09:30 im Rahmen der hl. Messe

**Ollmuth:** Sonntag, 21.12., 11:00 - 17:00

**Holzerath:** Sonntag, 21.12., 15:00 - 17:00

**Bonerath:** Sonntag, 21.12., 17:30, im Rahmen der ökumenischen Andacht

### ■ Ökumenische Andacht mit Austeilung des Friedenslichtes in Bonerath

Am 4. Adventssonntag, dem 21.12.25 findet um 17:30 die jährliche ökumenische Andacht mit Austeilung des Friedenslichtes in Bonerath statt. Im Anschluss daran sind alle zu Glühwein, Punsch und Gebäck eingeladen.

### ■ Offene Kapelle an Heiligabend in Bonerath

An Heiligabend ist zwischen 15:00 und 16:30 die Kapelle in weihnachtlicher Atmosphäre geöffnet. Bei Kerzenschein und leiser Musik besteht die Möglichkeit die Krippe zu betrachten, die Weihnachtsgeschichte zu lesen oder spontan Weihnachtslieder zu singen, das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen ... oder einfach in der Kapelle die Stille zu genießen, bevor im Kreise der Familie Heiligabend gefeiert wird.

Jeder kann freikommen und gehen, wann er möchte. Herzliche Einladung! Marco Bernardy

### ■ Die Sternsinger kommen!

Am Samstag, den 10.01.26 ab 09.00 ziehen die Sternsinger in unserer Pfarrei von Haus zu Haus. Sie bringen Gottes Segen zu den Menschen und sammeln Spenden für die diesjährige Aktion des Kindermissionswerks: "Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit".

Kinder und Erwachsene, die sich an der Aktion beteiligen möchten, können sich anmelden unter [meike.moseler@gmx.de](mailto:meike.moseler@gmx.de) oder direkt bei den Ansprechpartnern der jeweiligen Dörfer:

**Bonerath** - Anne Gest • **Hinzenburg** - Tanja Zimmer • **Schöndorf** - Meike Moseler

**Holzerath** - Laura Göbel und Denise Glowania. • **Ollmuth** - Stefanie Bettendorf

Auch in diesem Jahr wird ein gemeinsames Mittagessen für alle Sternsinger und Helfer im Andreashaus angeboten. Wir freuen uns über eure zahlreiche Teilnahme!

**SCHULE  
STATT  
FABRIK**  
Sternsingen  
gegen Kinderarbeit



### ■ Das Ewige Licht wurde gespendet

23.11.25 – 29.11.25 in besonderem Anliegen (AK)



## Pfarrbezirk Waldrach

### ■ Erntedank

Am Sonntag, 05.10.25 wurde in Waldrach Erntedank gefeiert. Josefine Winkel und Martha Kirsten hatten in der Kirche mit viel Liebe den Erntedankaltar gestaltet. Die Blumen, Früchte, Gemüsesorten, Nüsse, Ähren, Kräuter sowie das selbstgebackene Brot brachten die Dankbarkeit für die Schöpfung zum Ausdruck. Nach der Heiligen Messe, die vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet wurde, gab es unter der Empore einen Frühschoppen, für den die Waldracher Winzer den Wein gestiftet hatten. Die Gaben des Erntetales wurden unter den Gottesdienstbesuchern verteilt.



### ■ Frauengemeinschaft Waldrach

Der Adventkaffee der Frauengemeinschaft findet in diesem Jahr am Sonntag, den 30.11.25 statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ab 14.30 ins Familienzentrum ein. Wir freuen uns auf euch und einen schönen Nachmittag am 1. Adventsonntag.

*Das Team der Frauengemeinschaft*

### ■ Nikolaus-Aktion 2025

In diesem Jahr organisiert das lokale Team Waldrach wieder eine Nikolaus-Aktion. Am Vorabend des Nikolaus-Tages, Freitag, 05.12.25 besucht der Nikolaus ab 17:00 Familien mit Kindern in Waldrach. Interessierte Familien können sich von Montag, 24.11.25 bis Samstag, 29.11.25 telefonisch bei Rudolf Lauterbach (06500-8153) anmelden. Der Nikolaus sammelt in diesem Jahr Spenden für das „Palaver“ in Waldrach.



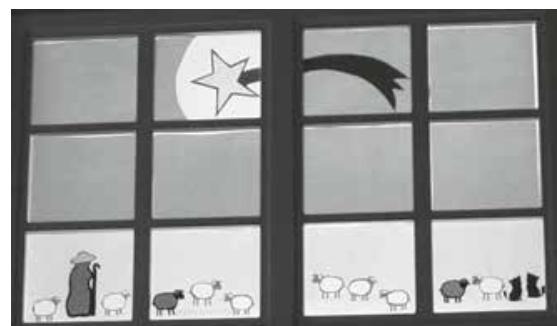
### ■ Herzliche Einladung zur Rorate-Messe

Zum festen Brauchtum im Advent gehört die sogenannte Rorate-Messe. Dieser besondere Gottesdienst wird in der Adventszeit früh morgens und nur bei Kerzenschein gefeiert. In Waldrach findet der Gottesdienst am Dienstag, 09.12.25 um 07.00 statt.

Anschließend lädt das Lokale Team zu einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim ein.

### ■ Adventsfenster

Am Sonntag, 21.12.25 (4. Advent) lädt der Pfarrbezirk St. Laurentius Waldrach um 18:00 ganz herzlich zum „Adventsfenster“ im Hof des Pfarrhauses ein. Das Fenster wird in diesem Jahr wieder gestaltet und gebastelt von den Messdienerinnen und Messdienern. An diesem Abend wird außerdem das Friedenslicht aus Bethlehem ausgeteilt. Bei Gebäck, Glühwein und Tee sowie mit Texten und Liedern wollen wir den vierten Adventssonntag ausklingen lassen und uns auf die Weihnachtstage einstimmen.





## ■ Sternsinger-Aktion 2026

Die nächste Sternsinger-Aktion findet in Waldrach am Samstag, 10.01.26 statt. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich ab Sonntag, 30.11.25 (1. Advent) in eine Liste eintragen, die in der Kirche liegt. Die Sternsinger werden diejenigen, die sich eingetragen haben, auf jeden Fall besuchen und darüber hinaus noch weitere Haushalte in Waldrach.



Das Vorbereitungstreffen für alle Kinder und Begleitpersonen ist am Freitag, 09.01.26 um 17:00 im Pfarrheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Aussendung der Sternsinger findet am Samstag, 10.01.26 um 09:30 in der Kirche statt. Jede Sternsinger-Gruppe muss von einer erwachsenen (oder mindestens 16 Jahre alten) Person begleitet werden. Diese Begleitperson muss eine Einverständniserklärung unterschreiben. Alle Sternsinger und ihre Begleiter werden im Anschluss an die Aktion zu einem warmen Mittagessen eingeladen.

Das Sternsinger-Team des lokalen Teams Waldrach freut sich auf die kommende Aktion und über viele Kinder, die mitmachen.

## ■ Das ewige Licht wurde gespendet:

30.11. - 06.12.: Sonja Schuh und Felix Schuh  
07.12. - 13.12.: Hermann Hegner  
14.12. - 20.12.: Hermann Simon  
21.12. - 27.12.: Hans Werner Weber  
28.12. - 03.01.: Christa Hegner

## Pastoraler Raum Trier

## ■ Von Februar bis März 26 (für 4 Wochen) Gastfamilie werden für internationale Freiwillige

SoFiA e.V. im Bistum Trier heißt ab Februar 26 wieder junge Menschen aus den Partnerländern Bolivien, Ruanda, Benin, Burkina Faso, Litauen und Pakistan willkommen. Alle machen einen einjährigen Bundesfreiwilligendienst in sozialen Einrichtungen der Kinder- & Jugend-, Senioreno- oder Behindertenarbeit. Damit sie sich in Deutschland schnell zuhause fühlen, suchen wir für die Zeit des Ankommens in Trier und Umgebung herzliche Gastgebende, die Lust haben, eine\*n Freiwillige\*n bei sich aufzunehmen (Gastfamilie\*=alleinstehende Menschen, Menschen mit und ohne (Enkel-)Kinder, Menschen mit und ohne Haustiere, Menschen in Wohngemeinschaft). Sie erwartet...

...eine bereichernde, interkulturelle Erfahrung von 4 Wochen,  
...viele neue Perspektiven in andere Lebensweisen,  
...Unterstützung durch SoFiA e.V. und ehemalige Gastgebende.

Wir bieten...

...ein Kennenlernen der Gastgebenden vor Ankunft der Freiwilligen,  
...Deutschkurs & Einführungsworkshops für die Freiwilligen,  
...ein Dankeschön-Essen für alle Gastgebenden.

Wenn Sie...

...offen und interessiert am Leben und Alltag der Freiwilligen sind,  
...ein achtsames und grenzachtendes Zusammenleben schätzen,  
...ein freies möbliertes Zimmer, Interesse oder Fragen haben,  
freue ich mich auf Ihre Anmeldung bis 30.11.25 unter:



victoria-marie.steinmetz@soziale-lerndienste.de oder: 0151 59081989.

Digitale Infoabende: 06.11.25, 18.00, oder 19.11.25, 18.00, oder 28.11.25, 18.00.

Den Link erhalten Sie nach Anmeldung, Victoria-Marie Steinmetz

## **Zur Ökumenischen Bibelwoche lädt der Arbeitskreis Ökumene im November 25 herzlich ein**

Es geht diesmal um die sieben Zeichen im Johannesevangelium, die nicht einfach Stories aus dem Leben Jesu berichten, sondern eine Vorahnung vom Himmel auf Erden geben. Dabei werden vorhandene Probleme nicht übergangen: Ob es um Angst vor Geistern geht, um Krankheit und Tod oder schlicht nur um Hunger und Durst. Mitten in unserem alltäglichen, mitunter geplagten und bedrohten Leben schenkt Gott uns einen Vorgeschmack auf die endgültige Fülle, die Gott dieser Welt zuteilwerden lässt.

Am 3. November um 19.30 Uhr geht es im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche in Ehrang, Ehrangerstraße 216, um das Thema „Lebendig werden“ (Joh 11,1-44). Am 13.11. um 19.30 Uhr heißt das Thema „Satt werden“ (Joh 6,1-15) und der Abend findet in der Neuapostolischen Kirche in Trier, Theobaldstr.13, statt. Am 24.11. geht es um das Thema „Hellsichtig werden“ (Joh 9,1-41). Dieser Bibelabend findet im Pfarrheim Liebfrauen statt.

## **Heilige Barbara – die wilde Andere**

Die heilige Barbara ist wohl eine der bekanntesten Heiligen unserer Kirche. Wir kennen Sie vor allem durch die Kirschzweige, die an Weihnachten erblühen als Zeichen des neuen Lebens und der Hoffnung. Aber die Facetten dieser Frau sind sehr vielgestaltig und wir laden Sie ein, diese mit uns zu entdecken.

Eine Zeit der Unterbrechung, der Stille, des Wortes und der Musik zur Heiligen Barbara, dazu heißen wir Sie willkommen am Donnerstag, 4.12., um 18.00 in der Kapelle St. Cornelius in Rieris. Im Anschluss laden wir ein zur Begegnung bei Tee und Gebäck.

*Der Arbeitskreis Countrypastoral im Pastoralen Raum Trier*

## **„Freut euch und jubelt“**

Unter diesem Motto laden wir alle ein, die sich im Rahmen der Kirchenmusik im Pastoralen Raum Trier engagieren. Wenn du als Chorsänger\*in, Kantor\*in, Organist\*in, Chorleiter\*in oder in einem anderen musikalischen Bereich engagiert bist, dann laden wir dich am Sonntag, 01.02.26, von 14.00 - 20.00 zu einem Tag der Kirchenmusik ein. Der Start ist um 14.00 in der Dommusik, Eingang über Platz der Menschenwürde.

Folgende Workshops stehen zur Auswahl:

Chorsingen (Laurentius Lauterbach), Chorleitung (Thomas Kiefer)

Kantorengesang (Axel Simon), Orgelspiel/-improvisation (Karl-Ludwig Kreutz)

Während des Chorsingen-Workshops wird Antonia Lutz stimmbildnerische Elemente einbringen; die instrumentale Begleitung (Korrepetition) beim Chorsingen- und Chorleitungs-Workshop werden Stefan Kölsch und Volker Krebs übernehmen.

Zum Abschluss werden wir die eingeübten Stücke in einem gemeinsamen Abendlob in der Liebfrauenbasilika musizieren. Zusätzliches Angebot: Um 12.00 wird Domvikar Michael Keller eine Führung an besondere und verborgene Orte im Dom anbieten.

Die Plätze dafür sind begrenzt – es lohnt sich eine rasche Anmeldung bis zum 15.12.25 über: <https://www.katholisch-trier.de/pastorale-arbeit/kirchenmusik/> oder: [trier@bistum-trier.de](mailto:trier@bistum-trier.de)

Die Teilnehmer\*innen des Chorsingen- und Chorleitungs-Workshops erhalten die Noten im Voraus. Kantorinnen und Kantoren können eigene Stücke mitbringen. Der Orgelkurs beinhaltet sowohl Improvisation als auch Literaturspiel; die Teilnehmenden können zu Beginn des Workshops Wünsche äußern und vorbereitete Orgelstücke mitbringen.

*Kirchenmusik im Pastoralen Raum Trier*

**Gottesdienstordnung  
22.11. - 31.12.2025****HOCHFEST CHRISTKÖNIGSSONNTAG**

<b>Samstag</b>	<b>22.11.2025</b>	<b>Fest der hl. Cäcilia, Märtyrin</b>
18:00	Kasel (kbs)	<b>Hi. Messe</b> Rudolf Biewer, Peter Hemmes, Josefa und Ludwig Feilen
18:00	Korlingen (ds)	<b>Abendlob</b> <b>musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor</b>
<b>Sonntag</b>	<b>23.11.2025</b>	<b>Christkönigssonntag</b>
09:30	Holzerath (mk)	<b>Hi. Messe</b> Sechswochenamt Hermann Kugel, 1. Jahrgedächtnis Alois Weber, Gertrud Weber geb. Engeln, Pastor Walter Weber, Mathilde und Josef Dany, Baptist und Marianne Hennen, Rainer Hennen, Jürgen Hecker, Alice Willems, Helmut Willems, Josephine Willems, Josef und Katharina Palzer, Schöndorf (Stiftung)
11:00	Ruwer (kbs)	<b>Hi. Messe</b> <b>Patronatsfest, musikalische Gestaltung durch die Chorgemeinschaft Kasel / Ruwer, anschl. lädt das Pfarteam zum Umtrunk auf dem Kirchvorplatz ein</b> Ehel. Johann und Maria Endres (Stiftung), Familie Kasel-Ziewers, Mitglieder des Kirchenchores Cäcilia Ruwer
15:00	Mertesdorf	<b>Familienwortgottesdienst</b>
Montag	<b>24.11.2025</b>	<b>Montag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
16:00	Gusterath	<b>Rosenkranzgebet</b>
Dienstag	<b>25.11.2025</b>	<b>Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
18:00	Mertesdorf	<b>30 Minuten für die Muttergottes</b>
18:00	Pluwig	<b>Andacht zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen</b> kfd
18:30	Ruwer	<b>Hi. Messe</b>
Mittwoch	<b>26.11.2025</b>	<b>Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis</b>
18:00	Ruwer	<b>Rosenkranzgebet</b>
Donnerstag	<b>27.11.2025</b>	<b>Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
10:00	Waldrach	<b>Hi. Messe</b>
Freitag	<b>28.11.2025</b>	<b>Freitag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
07:00	Schöndorf Andreashaus	<b>Frühschicht für Grundschulkinder</b> <b>anschließend Frühstück</b>
20:00	Mertesdorf	<b>Taizé-Gebet</b>



B E G I N N E I N E S N E U E N K I R C H E N J A H R E S  
1. A D V E N T S S O N N T A G  
Segnung der Adventskränze

<b>Samstag</b>	<b>29.11.2025</b>	<b>Samstag der 34. Woche im Jahreskreis,</b>
<b>18:00</b>	<b>Gutweiler</b> (mk)	<b>Hl. Messe</b> Sechswochenamt Karl Müller, Hedwig Müller
<b>18:00</b>	<b>Mertesdorf</b> (kbs)	<b>Hl. Messe</b> <b>auch für Erstkommunionkinder</b> Mitglieder des Rosenkranzvereines, Anton und Katharina Köhler, Barbara Schmitt, Rudolf und Bernhard Köhler, Anneliese Lauterbach, Johanna Bitter, Heinz Klien, Familie Theodulf und Helene Jakobs, Gerd Schwarz
<b>Sonntag</b>	<b>30.11.2025</b>	<b>1. Adventssonntag, Patronatsfest Schöndorf</b>
<b>09:30</b>	<b>Schöndorf</b> (Gast)	<b>Hl. Messe</b>
<b>09:30</b>	<b>Waldrach</b> (kbs)	<b>Hl. Messe</b> <b>auch für Erstkommunionkinder, musikalische Gestaltung durch die Winzerkapelle, Sonderkollekte für die Kirche</b> Mitglieder der Winzerkapelle, Sebastian und Christine Kirsten, Herbert Kirsten, Manfred, Annemarie und Brendan Kirsten, Magdalena Steffes, Lorenz und Mathilde Bach, Karl Bauer, Alfons und Irma Schmitt, Peter und Maria Grün, Heinrich Mertes, Schwester M. Luitfriede Annen, Albert und Elisabeth Jücker, Gudrun Krell, Leo Schuh, Herbert Meyer, Lorenz und Anna Scherf, Gertrud Nummer und Marlies Cordel (Frauengemeinschaft), Rudolf Kirsten, Leo Hau, Silvia Kohlhaas, Günter Kohlhaas, Hermann Simon, Familie Krämer-Simon, Dominikus und Katharina Simon
<b>11:00</b>	<b>Pluwig</b> (ds)	<b>Hl. Messe</b> <b>auch für Erstkommunionkinder, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor, anschließend Ehrung langjähriger Sängerinnen und Sänger</b> 1. Jahrgedächtnis Martin Willems-Theisen, Sechswochenamt Herta Willwertz, Mitglieder des Kirchenchores, Veronika und Josef Schuh, Familie Müller-Kirst, Barbara Grundhöfer, Maria Meyer, Aloys Oberhausen, Gerhard Maxminer, Johanna, Benedikt und Heinz Müller, Pfarrer Heribert Mönch, Familie Fritz und Lucia Warth
<b>16:00</b>	<b>Eitelsbach</b>	<b>Wortgottesdienst, Glühwein und mehr</b>
<b>Montag</b>	<b>01.12.2025</b>	<b>Montag der 1. Adventswoche</b>
<b>16:00</b>	<b>Gusterath</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>



<b>Dienstag</b>	<b>02.12.2025</b>	<b>Dienstag der 1. Adventswoche</b>
18:30	Riveris	<b>Hl. Messe</b> Sechswochenamt Kurt Pohl, Brigitta Jäckels, August Köppinger
<b>Mittwoch</b>	<b>03.12.2025</b>	<b>Gedenktag des hl. Franz Xaver</b>
18:00	Ruwer	<b>Rosenkranzgebet</b>
19:30	Korlingen	<b>Bibliolog-Gottesdienst</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>04.12.2025</b>	<b>Donnerstag der 1. Adventswoche</b>
18:00	Riveris	<b>Wort und Musik - Hl. Barbara</b> gestaltet vom Arbeitskreis Country-Pastoral des Pastoralen Raumes
18:30	Gutweiler	<b>Hl. Messe</b>
<b>Freitag</b>	<b>05.12.2025</b>	<b>Freitag der 1. Adventswoche</b>
07:00	Schöndorf Andreashaus	<b>Frühschicht für Grundschulkinder,</b> anschließend Frühstück
09:30	Bonerath	<b>Hl. Messe zu Ehren des Hl. Nikolaus</b> in der Gemeindehalle, anschließend Frühstück
20:00	Mertesdorf	<b>Taizé-Gebet</b>
<b>2. ADVENTSSONNTAG</b>		
<b>Samstag</b>	<b>06.12.2025</b>	<b>Samstag der 1. Adventswoche, Gedenktag des hl. Nikolaus, Patron von Kasel</b>
18:00	Kasel (ds)	<b>Hl. Messe</b> <b>Patronatsfest, musikalische Gestaltung durch die Chorgemeinschaft Kasel/Ruwer, anschließend Begegnung, Gottestaler</b> Familie Biewer-Zimmermann, Josef und Katharina Scherf, Reinhold Thiel, Hildegard und Viktor Schmitt, Josef und Erika Biewer, Kathi, Helmut und Oliver Berger
18:00	Morscheid (mk)	<b>Hl. Messe</b> <b>anschließend Adventsfenster vor dem Bürgerhaus bei Plätzchen und Glühwein</b> 1. Jahrgedächtnis Erika Agnes Meier geb. Heinz, 1. Jahrgedächtnis Peter Johann Kirchen, Familie Orth-Hau
<b>Sonntag</b>	<b>07.12.2025</b>	<b>2. Adventssonntag</b>
09:30	Bonerath (mk)	<b>Hl. Messe</b>
11:00	Ruwer (ds)	<b>Hl. Messe</b> <b>Messdiener verkaufen Plätzchen und Selbstgebasteltes, Glühwein-Waffel-Punsch-Stand</b> Gerhard Puschmann, Martha Puschmann, Erna Mattes, Peter Elsen



<b>16:30</b>	<b>Waldrach (ds)</b>	<b>Marien-Vesper zum Hochfest</b>
<b>Montag</b>	<b>08.12.2025</b>	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria</b>
<b>16:00</b>	<b>Gusterath</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09.12.2025</b>	<b>Dienstag der 2. Adventswoche</b>
<b>07:00</b>	<b>Waldrach</b>	<b>Roratemesse anschließend Frühstück im Pfarrheim</b>
<b>18:00</b>	<b>Mertesdorf</b>	<b>30 Minuten für die Muttergottes</b>
<b>18:00</b>	<b>Pluwig</b>	<b>Adventsfenster gestaltet von der kfd</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>10.12.2025</b>	<b>Mittwoch der 2. Adventswoche</b>
<b>15:00</b>	<b>Pluwig</b>	<b>Hi. Messe des Frauen- und Männertreffs Mitglieder des Frauen- und Männertreffs</b>
<b>18:00</b>	<b>Ruwer</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>11.12.2025</b>	<b>Donnerstag der 2. Adventswoche</b>
<b>10:00</b>	<b>Waldrach</b>	<b>Hi. Messe im Seniorenheim Familie Michels-Schuh</b>
<b>Freitag</b>	<b>12.12.2025</b>	<b>Freitag der 2. Adventswoche</b>
<b>07:00</b>	<b>Schöndorf Andreashaus</b>	<b>Frühschicht für Grundschulkinder anschließend Frühstück</b>
<b>20:00</b>	<b>Mertesdorf</b>	<b>Taizé-Gebet</b>
<b>3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)</b>		
<b>Samstag</b>	<b>13.12.2025</b>	<b>Samstag der 2. Adventswoche</b>
<b>18:00</b>	<b>Gutweiler (ds)</b>	<b>Hi. Messe Vorstellung der neuen Messdiener, die Messdiener verkaufen Weihnachtsplätzchen, Umtrunk nach dem Gottesdienst Sechswochenamt Elfriede Roth, 1. Jahrgedächtnis Brigitte Biehl, Christel und Rudolf Konz, Eduard Meyer, Familie Scholtes-Föhr</b>
<b>18:00</b>	<b>Mertesdorf (mk)</b>	<b>Hi. Messe Johann und Hedwig Hoffmann geb. Basten</b>



Sonntag	14.12.2025	3. Adventssonntag
09:30	Waldrach (mk)	<b>Hl. Messe</b> <b>die Messdiener verkaufen Plätzchen</b> 1. Jahrgedächtnis Berthold Schmitt, Hans Werner Weber, Familie Michels-Schuh, Bernhard und Helena Meyer, Gertrud Nummer, Irenäus und Anneliese Heinz, Agatha Heinz, Elisabeth Meyers, Klothilde und Fabian Kirsten-Winkel, Johann und Margarete Prümm, Marlies Cordel (Schulkameraden), Dominikus und Katharina Simon
10:30	Waldrach	<b>Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim</b>
11:00	Pluwig (kbs)	<b>Hl. Messe</b> Hermann Jacobs und Familie, Winfried Lambertz, Luzia und Johann Lambertz, Familie Schuler, Familie Fritz und Lucia Warth
15:00	Mertesdorf	<b>Familienwortgottesdienst</b>
Montag	15.12.2025	Montag der 3. Adventswoche
16:00	Gusterath	<b>Rosenkranzgebet</b>
Dienstag	16.12.2025	Dienstag der 3. Adventswoche
07:00	Kasel	<b>Roratemesse</b> <b>Austeilung des Friedenslichtes und Frühstück</b>
18:00	Mertesdorf	<b>30 Minuten für die Muttergottes</b>
18:30	Holzerath	<b>Hl. Messe</b> Theresia Theis, Marianne Hennen (Rosenkranzverein Schöndorf)
Mittwoch	17.12.2025	Mittwoch der 3. Adventswoche
18:00	Ruwer	<b>Rosenkranzgebet</b>
Donnerstag	18.12.2025	Donnerstag der 3. Adventswoche
10:00	Pluwig	<b>Wortgottesdienst im Seniorenheim</b>
10:00	Waldrach	<b>Andacht im Advent</b>
18:30	Korlingen	<b>Hl. Messe</b> <b>Austeilung des Friedenlichtes</b>
Freitag	19.12.2025	Freitag der 3. Adventswoche
07:00	Schöndorf Andreashaus	<b>Frühschicht für Grundschulkinder, anschließend Frühstück</b>
20:00	Mertesdorf	<b>Taizé-Gebet</b>





## 3. ADVENTSSONNTAG

Samstag	20.12.2025	Samstag der 3. Adventswoche
18:00	Kasel (kbs)	<b>Hl. Messe</b> Rudolf Biewer, Ida Dimmig, Familie Hans Herres, Familie Alfons Dietzen
Sonntag	21.12.2025	4. Adventssonntag
09:30	Hinzenburg (ds)	<b>Hl. Messe</b> <b>Austeilung des Friedenslichtes</b> Hiltrud Steffes (Rosenkranzverein Schöndorf)
11:00	Ruwer (kbs)	<b>Hl. Messe</b> <b>Aus teilung des Friedenslichtes</b> Nikolaus und Elisabeth Görgen in besonderer Meinung, Heinz Walter Klencher, Walter Steinecke, Hilde Jarysch, Alois Kinnen, Helga und Peter Könen, Ottilie Ziewers, Manfred Ruhnke
17:30	Bonerath	<b>Ökumenische Andacht</b> <b>Aus teilung des Friedenslichtes</b>
18:00	Waldrach	<b>Adventsfenster</b> <b>Aus teilung des Friedenslichtes</b> gestaltet von den Waldracher Messdienern
Montag	22.12.2025	Montag der 4. Adventswoche
16:00	Gusterath	Rosenkranzgebet
Dienstag	23.12.2025	Dienstag der 4. Adventswoche
18:30	Ruwer	<b>Hl. Messe</b>
DIE WEIHNACHTSZEIT – HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN		
Kollekte: Adveniat		
Mittwoch	24.12.2025	Heiligabend
15:00 – 16:30	Bonerath	<b>Offene Kapelle am Heiligabend (s. Pfarrbezirk Schöndorf)</b>
Ab 15:00	Gutweiler	<b>Einstimmung auf den Heiligen Abend bei Musik und Texten</b>
15:00	Waldrach	<b>Krippenfeier für Kinder</b> musikalische Gestaltung durch den Kinderchor
16:00	Mertesdorf	<b>Krippenfeier für Kinder</b>
16:00	Schöndorf	<b>Krippenfeier für Kinder</b> Bürgerhaus
17:00	Hinzenburg	<b>Weihnachtslob</b>
17:00	Holzerath	<b>Weihnachtslob</b>
17:00	Kasel	<b>Krippenfeier für Kinder</b>



18:00	<b>Mertesdorf</b> (mk)	<b>Christmette</b> Bernhard und Martha Minden und Familie, Gerhard und Erika Werhan und Familie
18:00	<b>Pluwig</b> (ds)	<b>Christmette</b> <b>musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor</b> Magda und Karl Willems, Agnes Philippi, Maria und Günther Hermanowski, Martha und Bruno Hermanowski, Erich Winter, Veronika und Josef Schuh, Familie Müller-Kirst, Familie Schloeder-Degen, Michael Schloeder, Olga Keßler, Rosa Maria und Johann Josef Kirchen, Familie Kirchen-Schreiner
22:00	<b>Morscheid</b> (kbs)	<b>Christmette</b> Hildegard und Alois Meyer, Margarete und Josef Weber, Maria Kirchen, Johann Peter Kirchen, Bernhard Nellinger, Familie Nellinger-Muth, Familie Engler, Eduard Steffes, Maria, Alfons und Ludwig Lauer, Familien Bach-Schug-Stankowitz, Ole und Emil, Stephen Dalzell
23:30	<b>Eitelsbach</b>	<b>Wortgottesdienst in der Heiligen Nacht</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>25.12.2025</b>	<b>Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn</b>
09:30	<b>Waldrach</b> (kbs)	<b>Hi. Messe</b> <b>musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor</b> Franz Nickels, Rudolf, Laurentius und Bernhard Meyer, Anneliese Lauterbach, Gabriele und Ottmar Schmidt, Christa und Hermann Hegner und Tochter Ulrike, Sabine Helfer, Familie Beder-Annen, Reinhold Preußer, Hubert und Maria Treinen, Hermann Simon, Familie Simon-Morgen, Arnold und Magdalena Meyer, Josef und Regina Lauterbach-Scherf, Familie Krämer-Simon, Dominikus und Katharina Simon
11:00	<b>Kasel</b> (mk)	<b>Hi. Messe</b> Maria und Edmund Molitor, Maria Molitor
11:00	<b>Ruwer</b> (kbs)	<b>Hi. Messe</b> Prof. Dr. Ernst Kratz und Milli geb. Junk (Stiftung)
<b>Freitag</b>	<b>26.12.2025</b>	<b>Fest des hl. Stephanus, 2. Weihnachtstag</b>
09:30	<b>Bonerath</b> (kbs)	<b>Hi. Messe</b>
11:00	<b>Gutweiler</b> (mk)	<b>Hi. Messe</b> <b>musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor</b> Günter Jakobs, Hans Jakobs, Nikolaus und Anna Jakobs, Katharina und Josef Brachmann, Regina Kimmlinger, Karl-Hans Gräff, Tanja Gräff, Elisabeth und Franz Außem, Familie Marx-Fischer, Sibylla Berger und Bernhard Berger, Marga Reitz
11:00	<b>Morscheid</b> (kbs)	<b>Hi. Messe</b> <b>musikalische Gestaltung durch die Chorgemeinschaft</b> Kirchenchor St. Martin, MGV Morscheid, Familie Heinz-Weber, Familie Plunien-Backes, Rudolf Nellinger, Hedwig und Klaus Hennen, Erhard Hennen



## FEST DER HEILIGEN FAMILIE

*Kollekte für die Familienseelsorge*

<b>Samstag</b>	<b>27.12.2025</b>	<b>Fest des hl. Johannes, Evangelist</b>
<b>18:00</b>	<b>Gutweiler (ds)</b>	<b>Hl. Messe</b> Hedwig Hoffmann, Kaddi Meyer, Günter Michalke, Eltern Rech-Müller, Eltern Michalke-Kunz, Marlene
<b>18:00</b>	<b>Mertesdorf (kbs)</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Sonntag</b>	<b>28.12.2025</b>	<b>Fest der Heiligen Familie</b>
<b>09:30</b>	<b>Waldrach (ds)</b>	<b>Hl. Messe</b> <b>Weinsegnung, anschließend Frühstück</b> 1. Jahrgedächtnis Leo Hau, Magdalena Steffes, Gudrund Krell, Rudolf Kirsten, Herbert Meyer, Lorenz und Anna Scherf
<b>11:00</b>	<b>Pluwig (kbs)</b>	<b>Hl. Messe</b> 1. Jahrgedächtnis Kunigunde Kirsten, Erich Resech
<b>14:00</b>	<b>Gutweiler (kbs)</b>	<b>Hl. Taufe</b> <b>Titus Marten Silas Boy und Katelyn Elsenberg</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>31.12.2025</b>	<b>7. Tag der Weihnachtsoktav, Silvester</b>
<b>18:00</b>	<b>Ruwer (kbs)</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>23.30</b>	<b>Eitelsbach</b>	<b>Gebet für den Frieden der Welt mit Gesängen aus Taizé</b>

## OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (NEUJAHR)

<b>Donnerstag</b>	<b>01.01.2026</b>	<b>Oktavtag von Weihnachten, Hochfest der Gottesmutter, Neujahr</b>
<b>11:00</b>	<b>Bonerath (ds)</b>	<b>Hl. Messe</b> <b>anschließend Sektempfang</b>
<b>11:00</b>	<b>Waldrach (mk)</b>	<b>Hl. Messe</b> Familie Krämer-Simon

### ■ Gebetsanliegen des Papstes im Dezember 2025

- Wir beten, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

### ■ Gebetsanliegen des Bischofs im Dezember 2025

- Wir beten für all jene, die sich in der geistlichen Begleitung oder in der Exerzitienarbeit in unserem Bistum einbringen und mit ihren Angeboten einen Beitrag zur Orientierung und Vertiefung im Glauben leisten.
- Wir beten für alle Christinnen und Christen, die an Weihnachten zur Feier der Menschwerdung Gottes als Familie zusammenkommen und für alle, die gerade in diesen Tagen unter Streit oder Einsamkeit leiden.

# Weihnachtsbäume



aus eigenen,  
regionalen Kulturen



## Familie Kohl

### Verkauf unserer Weihnachtsbäume

Direkt vom Hof ab 1. Advent



Lorscheid  
Steinkaul 3



Telefon 06500 7179



Mobil 0163 8834382

### Unsere Stände

**Waldrach**

Gemeindeplatz  
Familienzentrum

**Osburg**

Festplatz  
Unterwiesloch

Samstag, 6. Dezember

Freitag 12. und Samstag, 13. Dezember  
ab 9.30 Uhr